



GEMEINDE WALCHUM

Walchum, den 15.12.2010

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Walchum am 15. Dezember 2010 in der Gaststätte Prinzenhof in Walchum, Ortsteil Hasselbrock

Folgende Ratsmitglieder sind anwesend:

Von der CDU-Fraktion:

Bürgermeister Hermann Schweers
Annegret Benker
Hans-Hermann Griese
Andreas Hartelt
Gerhard Hartmann
Monika Kässens
Heinz-Anton Osteresch
Hinderk Wessels

Von der SPD-Fraktion:

Alfons Wessels
Karl Tamminga

Von der Samtgemeindeverwaltung:

Erster Samtgemeinderat Andreas Hövelmann

Es fehlt entschuldigt:

Heinz Dirksen (SPD)

TAGESORDNUNG :

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Schweers eröffnet die Sitzung. Er heißt alle Ratsmitglieder herzlich willkommen. Insbesondere begrüßt er Herrn Ersten Samtgemeinderat Andreas Hövelmann von der Samtgemeindeverwaltung sowie die anwesenden Zuhörer.

Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder

Bürgermeister Schweers stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest; es fehlt das Ratsmitglied Heinz Dirksen.

Punkt 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schweers stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 4: Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Schweers stellt die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es sind 2 Zuhörer anwesend; der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist jedoch nicht gegeben.

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift vom 08. November 2010 (öffentliche Sitzung)

Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; sie wird bei einer Stimmenthaltung genehmigt.

Punkt 2: Umstellung Doppik - Festlegung wesentlicher Produkte für den Haushaltsplan

Im Hinblick auf die bevorstehende Umstellung der Haushaltssystematik der Gemeinde Walchum im kommenden Jahr auf die sogenannte „Doppik“, ist es erforderlich, dass der Rat die wesentlichen Produkte festlegt, die im Haushaltsplan detailliert beschrieben werden sollen. Für diese Produkte sind Produktbeschreibungen zu erstellen. Es sind zudem Ziele und Zielkennzahlen zu definieren. Für alle nicht als wesentlich eingestuften Produkte werden Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen nur in Summen je Teilhaushalt dargestellt. Alle Investitionen werden in einer Auflistung dem Haushaltsplan ohnehin zugefügt.

Es ist vorgesehen, folgende Produkte als wesentlich festzulegen:

Kindergärten, Wohnbauförderung, Ausbau- und Unterhaltung von Straßen, Bereitstellung Gewerbe- und Industrieflächen, Bauhof, Steuern, sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Die Festlegung kann für jedes Haushaltsplanjahr geändert werden.

Der Rat beschließt einstimmig, wie vorgetragen zu verfahren.

Punkt 3: Planung der Außenanlagen beim Mehrgenerationenhaus

Nach der Fertigstellung des Mehrgenerationenhauses wurde beim GLL Meppen ein Antrag auf Förderung der Außenanlagen gestellt. Den Ratsmitgliedern wird eine Ausfertigung der Entwurfszeichnung überreicht. Die dort skizzierte Gestaltung wird entsprechend einer Kostenschätzung des Architekturbüros Hans Kuper 171.026,80 € kosten. Die Planung berücksichtigt, dass bei den Außenanlagen der Stil des Heimathauses beibehalten werden soll und die beiden Außenbereiche optisch verschmolzen werden sollen. Da über den Förderantrag noch nicht entschieden worden ist, soll die Entwurfsskizze sowie die den Fraktionsvorsitzenden übergebene Kostenschätzung zunächst in den Fraktionen beraten und sodann im Rat erneut behandelt und beschlossen werden.

Der Rat beschließt einstimmig, wie vorgeschlagen zu verfahren.

Punkt 4: Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es werden keine Anfragen gehalten bzw. Anregungen gegeben.

Punkt 5: Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

a) Grundschule Walchum – Schmutzwasserkanalisation

Die Instandsetzungsarbeiten an der Schmutzwasserkanalisation sind abgeschlossen. Gem. Vereinbarung mit der Samtgemeinde Dörpen vom 21.10.2010 sollen die entstandenen Kosten wie in vergleichbaren anderen Fällen hälftig zwischen der Samtgemeinde Dörpen und der Gemeinde Walchum aufgeteilt werden. Insgesamt sind Kosten in Höhe von 4.640,04 € von der Samtgemeinde vorschüssig gezahlt worden, so dass der Anteil der Gemeinde Walchum 2.320,02 € beträgt.

Der Rat nimmt zustimmend Kenntnis.

b) Antrag der Eheleute Plock auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 22 „Nördlich Fehn“ hinsichtlich der Reduzierung der vorgeschriebenen Dachneigung

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass die Gemeinde Walchum seitens des Landkreises Emsland um Stellungnahme bezüglich einer beantragten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 22 „Nördlich Fehn“ hinsichtlich der Reduzierung der vorgeschriebenen Dachneigung von 35 ° auf 30 ° für das Bauvorhaben der Eheleute Plock auf dem Grundstück Flurstück 43/15 der Flur 27 gebeten wurde.

Begründet wird der Befreiungsantrag damit, dass die Familie Plock mit 3 Kindern eine relativ große Wohnfläche benötigt, wobei alle Räume aus krankheitsbedingten Gründen ebenerdig sein müssen. Auf Grund des großen Volumens ist eine Dachneigung von 30 ° optisch nur von Vorteil.

Seitens der Gemeinde Walchum wurde der Befreiung bereits zugestimmt.

Der Rat nimmt die Mitteilung des Bürgermeisters zustimmend zur Kenntnis.

c) Sanierung alte Schule Hasselbrock

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass zwischenzeitlich erste Kostenvoranschläge für eine Sanierung der alten Schule Hasselbrock vorliegen. Danach ist für die beabsichtigten Sanierungsmaßnahmen ein Betrag von 25.000,-- € zu veranschlagen. Da noch weitere Gespräche geführt werden müssen, soll eine Entscheidung über die Durchführung der Maßnahme in der nächsten Ratssitzung erfolgen.

Der Rat nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

d) Neubau Turnhalle

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass entsprechend der Anforderungen der Kreisschulbaukasse für einen Ersatzbau der Turnhalle mit Mehrkosten in Höhe von etwas 130.000,-- € gerechnet werden muss. Da die Kreisschulbaukasse nur die Errichtung eines Ersatzbaus in Passivhausweise fördert, wurde durch das Ingenieurbüro Zumsande ermittelt, welche Maßnahmen zusätzlich erforderlich sind, um dieses Ziel zu erreichen. Mit diesen Anforderungen ergibt sich eine Gesamtkostensumme von geschätzt 930.000,-- €. Auch diese Angelegenheit soll zunächst in den Fraktionen beraten werden.

Der Rat nimmt Kenntnis.

e) Gespräch mit Landvolk

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass am 21.12.2010 ein Gespräch mit dem Landvolk stattfinden soll. Themen sind die Steuerung der Intensivtierhaltung sowie Finanzierung von Straßenbaumaßnahmen. Zu diesem Gespräch sind die Mitglieder des Rates herzlich eingeladen.

f) Neujahrsempfang

Bürgermeister Schweers verteilt an die Ratsmitglieder Einladungen für den Neujahrsempfang der Gemeinde Walchum, der am 12.01.2011 stattfinden soll.

Der Rat nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Punkt 6: Schließung der öffentlichen Sitzung

Bürgermeister Schweers schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Schweers
- Bürgermeister -

gez. Hövelmann
- Erster Samtgemeinderat,
gleichzeitig Protokollführer -